

### Antrag

der Bezirksräte der neuen Volkspartei – Harald Kremsl und Magdalena Kellaridis, MA – gemäß § 24 der Geschäftsordnung, eingebracht bei der Vollversammlung der Bezirksvertretung Favoriten am 24. Juni 2020 betreffend

#### Unterstützung des Projektes Stadtlandwirtschaft

Die Genossenschaft Zukunftshof Stadtlandwirtschaft hat sich zum Ziel gesetzt, wirtschaftliche und soziale Nahversorgung in Verbindung mit Kunst- und Kultur, sowie die Produktion, Veredelung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte im städtischen Umfeld zu fördern. Die neuen Ideen für den Zukunftshof sollen als Leuchtturmprojekt den Stadtrand in die Mitte Wiens rücken. Unter dem Motto "Der Stadtrand wird zum Stadtteil, der Zukunftshof zu einem Stadtteilzentrum" sollen konsumfreie Räume und nachhaltige Angebote für Lebensmittelproduktion (Urban Farming), sozialen Austausch und Wohnen auch über das Areal des ehemaligen Haschahofes hinaus entstehen ([www.zukunftshof.at](http://www.zukunftshof.at)).

Die unterfertigten Bezirksräte stellen den Antrag, die Bezirksvertretung möge beschließen, an die Stadtregierung heranzutreten, um zu erreichen, dass dieses Initiative als förderungswürdiges Projekt im Sinne der von der Bundesregierung angebotenen Gemeindemilliarde eingebracht wird.

#### Begründung:

Als unterstützende Maßnahmen bietet die Bundesregierung derzeit eine Kostenbeteiligung bis zu 50% und weiter auch noch kostengünstige Kredite für Infrastrukturprojekte für alle Gemeinden an. Besonders gefördert sollen auch ökologische Maßnahmen. Das genannte Projekt deckt diese Anforderung optimal ab.

Um Zuweisung in die Bezirksentwicklungskommission wird gebeten.